

Anmerkungen Adapterbau

Ein gut gefertigter/entwickelter Adapter bringt Ihnen erst alle Vorteile unserer automatischen Testsysteme AT3600 und ATi.

Dagegen kann Ihnen die falsche Wahl des Adaptersystems und der Kontaktierung die herausragenden Vorteile des AT und ATi, nämlich Ihre hohe Geschwindigkeit und die Genauigkeit der Messungen zunichte machen. Daher ist es enorm wichtig einige grundsätzliche Bedingungen beim Bau und der Wahl des Adapters zu berücksichtigen. (Material, Art der Kontaktierung, Kontakte) Nur dann sind optimale Messergebnisse gewährleistet.

Wichtig!

Generell gilt: Bauteile mit niederohmigen Wicklungen (im Bereich $\leq 1 \text{ Ohm}$), sollten ausschließlich in 4-Leiter-Messtechnik/Kelvinkontakten gemessen werden. Damit haben wir die Möglichkeit alle parasitären Induktivitäten, Kapazitäten und Leitungswiderstände zu kompensieren. Ist dieses aus technischen, mechanischen Gründen nicht möglich, sollte man zumindest auf Federkontakte mit durchgängigen Kolben zurückgreifen und direkt am Kolben des Federkontaktes zwei Leitungen anschließen um zumindest ab Federkontakt die 4-Leitermessung zu ermöglichen. In diesem Falle ist die einzige Schwachstelle der Übergang vom Bauteil-Kontakt zur Oberfläche des Federkontaktes (Waffel, Krone, Spitze, ...).

Bei Wickelgütern, wie Netztransformatoren, Ringkerntransformatoren, ... , welche zum Teil Wicklungen mit einem hohen Gleichstromwiderstand haben, kann man in den meisten Fällen Übergangswiderstände vernachlässigen. Diese Bauteile kann man in der Regel über Klemmen und/oder Federkontakte mit den Testsystemen verbinden. Aber auch hier sollte wo immer möglich die 4-Leiter-Messtechnik angewandt werden, um immer wieder reproduzierbare Messergebnisse zu erhalten.

Beim Bau von bauteilspezifischen Adaptern bieten die „Fixture-Plates“ von Voltech eine sehr gute Basis.

Da speziell bei sehr kleinen Rastermaßen (1,27; 2,54) und bei „Sockelformen“ wie RM6 oder RM8 fast „feinmechanische“ Fertigkeiten gefragt sind, verweisen wir unsere Kunden auf unsere darauf spezialisierte Abteilung „ADAPTERBAU“, welche sich seit 2010 um die Wünsche der Kunden kümmert.

Da uns auch immer mehr Anfragen zum Bau von Adaptern / Sockel für SMD-Bauteile erreichen, möchten wir noch einmal explizit auf unsere SMD Adapter mit Kelvinkontakten in 4-Leiter Messtechnik hinweisen. (siehe Abbildung rechts)

Gerne erstellen wir Ihnen schnell und unverbindlich ein Angebot für „IHRE“ Bauteile.

